

PRESSEMELDUNG

19. Baden-Badener Eisarena endet mit neuem Besucherrekord Über 20.000 Gäste, enorme Schulklassen-Nachfrage und neue Highlights

Baden-Baden, 7. Januar 2026 – Mit einem neuen Besucherrekord ist die 19. Auflage der Baden-Badener Eisarena am 6. Januar erfolgreich zu Ende gegangen. Über sieben Wochen hinweg war der Augustaplatz erneut ein zentraler winterlicher Anziehungspunkt für Familien, Schulklassen und Gäste aus der gesamten Region – und darüber hinaus. Erstmals wurde die Marke von 20.000 Besucherinnen und Besuchern überschritten. Unter ihnen befand sich sogar eine Familie aus San Francisco, die ihren Aufenthalt in Baden-Baden mit einem Besuch der Eisarena verband.

Besonders stark nachgefragt war in diesem Winter das Eisstockschießen, das sich größerer Beliebtheit erfreute als je zuvor. Auch die Resonanz der Schulklassen erreichte ein neues Niveau: Aufgrund der sehr hohen Nachfrage mussten feste Zeitfenster eingerichtet werden, um allen Klassen den Sportunterricht auf dem Eis zu ermöglichen.

Ein neues Highlight setzte die Eisarena erstmals am 6. Dezember mit einer Nikolausparty in Kooperation mit dem Karlsruher Radiosender *Die Neue Welle*. Ein DJ sorgte für ausgelassene Stimmung auf der Eisfläche, während der Nikolaus persönlich Schokolade und Freikarten an die jungen Gäste verteilte.

Großes Interesse weckte zudem erstmals die Ausstellung eines Feuerwehr-Unimog auf dem Augustaplatz, die in Kooperation mit Daimler Truck, dem Hauptsponsor der Eisarena, realisiert wurde.

Für die bewährte und beliebte Bewirtung zeichnete erneut das Team von Schloss Eberstein verantwortlich. Unter der Leitung von Rosi und Bernd Werner entwickelte sich die Kitzbüheler Hütte, der einzigen in Deutschland mit einem Sternekoch, wieder zu einem stimmungsvollen Treffpunkt. Die beliebten Après-Ski-Parties brachten den Augustaplatz an so manchem Abend zum Beben.

Karlheinz Kögel, langjähriger Förderer der Eisarena, zeigt sich hochzufrieden: „Dass wir erstmals über 20.000 Besucher begrüßen durften, ist ein großartiges Signal und bestätigt den Stellenwert der Eisarena für Baden-Baden und die gesamte Region. Besonders freut mich, dass unser Angebot von Schulklassen und Familien so gut angenommen wurde“. Der Initiator hatte in diesem Jahr 27 Sponsoren an den Start gebracht, wobei Kögel den Löwenanteil aus eigener Tasche beisteuerte.

Die Veranstalter ziehen insgesamt eine sehr positive Bilanz der 19. Auflage und sehen die Baden-Badener Eisarena weiterhin als festen Bestandteil des winterlichen Veranstaltungskalenders der Stadt.

Weitere Informationen und Eindrücke finden Sie unter www.eisarenabaden-baden.de.

Für Rückfragen: Büro Kögel, Tel. +49 7221 366602